

den/ und dasselbe nunmehr hätte sollen eröffnet und gesprochen werden/ so ist es durch Unterhandlung vornehmer Reichs = Fürsten und Herren dahin vermittelt worden/ daß von Herzog Friedrich Ulrichen das Fürstenthum Grubenhagen / samt dazu gehörigen Bergwercken denen Herren Sievettern Herzogen zu Lüneburg / Zellischer/ Harburgischer und Dannenbergischer Linie im Jahr 1617. gutwillig abgetreten und übergeben worden. Worauf denn alsbald den 20. Mart. selbigen Jahrs alhier zum Clausthal die Fürstl. Braunschweigische/ nebst denen Fürstl. Lüneburgschen Abgesandten angelanget/ und jene zwar die Bergwercks = Bediente/ samt Richter und Rath und der ganzen Bürgerschaft ihrer Pflicht und Eide / womit sie Herzog Friedrich Ulrichen verwandt gewesen/ erlassen/ wie zuvor von dem Herzog selbst schriftlich geschehen war/ diese aber dagegen die Unterthanen mit einem neuen Huldigungs = Eid belegt/ da denn sämtliche anwesende Bediente nebst der ganzen Bürgerschaft / gegen zugesagte Bestätigung derer Berg = Freyheiten/ Recht und Gerechtigkeiten / willig und gerne geleistet und abgestattet haben.

Es haben sich aber die Lüneburgsche Herren Bettern wegen des Fürstenthums Grubenhagen und darin gelegenen Bergwercke also verglichen / daß Herzog Christian / regierender Herr zu Jelle und erwählter Bischoff des Stiffts Minden/ solche für sich allein behalten/ und nachgehends als er im 67. Jahr seines Alters verstorben/ die Regierung auf seinen Herren Bruder Herzog Augustum den Aeltern im Jahr 1633. vererbet hat. Unterdessen und im Jahr 1634. ist Herzog Friederich Ulrich im 44. Jahr seines Alters/ und 21. seiner Regierung an einem Weinbruch zu Braunschweig Todes verblichen/ und weil er keine Erben hinterlassen/ ist damit die Wolfenbüttelsche Linie erloschen/ welche von Anno 1279. ganzer 355. Jahr geblühet / und dahero auch die Fürstenthümer Wolfenbüttel und Calenberg denen Herzogen von Lüneburg / als nächsten Anverwandten heimgefallen / deren possession auch alsbald Herzog Augustus der Aeltere für sich und seine Herren Brüder Herzog Friederich und Herzog Georgen/ wie auch dero Her-